



## **PFLEGEANLEITUNG NACH LASERBEHANDLUNG DER VULVA**

Sehr geehrte Patientin!

Bei Ihnen wurde eine Laserbehandlung der Vulva durchgeführt.

Worauf Sie nach dem Eingriff achten sollen?

In der Regel entstehen durch den Laser Hautrötungen, die auch jucken oder brennen können-dies ist völlig normal und klingt nach einigen Tagen ab. Auch eine vorübergehende Hautverfärbung ist üblich.

In seltenen Fällen kann es zum Ausbruch eines Herpes genitalis kommen. Durch den Laser können solche Viren, die im Körper „ruhen“ aktiviert werden.

In seltenen Fällen kann es zu einer Scheiden- oder Harnwegsinfektion kommen. Dies ist als Folge der Manipulation im Genitalbereich zu verstehen.

In sehr seltenen Fällen kann es zu überschießender Narbenbildung kommen oder zu Hauteinziehung mit dauerhaften Narben.

Verhaltensempfehlungen nach dem Eingriff

- Mindestens zweimal täglich Reinigung der Laserareale mit lauwarmem Wasser, Wunden vorsichtig abtupfen, ggf. trocken föhnen. Nach dem Wasserlassen und Stuhlgang sollten die Wunden ebenfalls abgespült werden.
- Einmal täglich nach der Reinigung Flammazine®-Creme auf die Wunden auftragen (am besten zur Nacht), zusätzlich kann jederzeit Bepanthen®-Creme zum Schutz verwendet werden.
- Möglichst lockere Kleidung tragen.
- Bei Wundschmerzen ist die Einnahme von Paracetamol® - oder Ibuprofen®- Tabletten oder -zäpfchen zu empfehlen.
- Sollten starke Schmerzen, Blutungen oder eine Entzündung auftreten, setzen Sie sich bitte mit Ihrer Frauenärztin /Ihrem Frauenarzt oder mit unserer Abteilung in Verbindung: Tel. 0732 7897 23509
- Kein Sport, kein Geschlechtsverkehr, keine Sauna, keine Vollbäder und nicht Schwimmen, bis die Wundheilung abgeschlossen ist (ca. 7-10 Tage).

Ihr Team der Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe  
der Spitalspartner Ordensklinikum Linz und Konventhospital Barmherzige Brüder